



Tagesordnung II Punkt 20 der öffentlichen Sitzung am 14. Juli 2022

Vorlagen-Nr. 22-V-10-0005

Ausweitung der Sanierungsmaßnahmen im Tattersall

Beschluss Nr. 0282

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - mit Beschluss Nr. 0400 zur Sitzungsvorlage 19-V-10-0012 die finanziellen Mittel für die brandschutztechnische Ertüchtigung sowie die Erneuerung der Lüftungsanlage bereitgestellt wurden;
 - die Maßnahme im Bereich des Bürgersaals aufgrund gestiegener Preise im Bausektor sowie massiver, unvorhersehbarer sicherheitsrelevanter Mängel nach aktuellem Kenntnisstand um 1.296.500 Euro brutto teurer wird sowie weitere, zusätzliche Maßnahmen in den Räumen von „Kultur im Palast e.V.“ in Höhe von 1.138.500 Euro brutto entstehen, sodass insgesamt Mittel in Höhe von 2.435.000 Euro brutto zugesetzt werden müssen;
 - die Lüftungsanlage im Veranstaltungsraum von „Kultur im Palast e.V.“ abgängig ist;
 - es sich aus wirtschaftlichen Aspekten empfiehlt, die Lüftungsanlagen des Bürgersaals und der Veranstaltungsräume von „Kultur im Palast“ zeitgleich zu erneuern, sodann auch räumlich zusammenzufassen und sich somit eine Neuordnung der Räume von „Kultur im Palast“ empfiehlt;
 - es massive, sicherheitsrelevante Mängel im Trinkwassernetz des Gebäudes gibt deren Behebung u.a. eine Neuordnung der Besucher-WCs von „Kultur im Palast“ nahelegt;
 - die vorgenannten Maßnahmen und die sich daraus ergebenden Synergien im Zuge der jetzigen Arbeiten umgesetzt werden sollten, da Eingriffe dieser Größenordnung zu einem späteren Zeitpunkt nicht wirtschaftlich sind;
 - mit den vorgenannten Arbeiten keine Generalsanierung des historischen Gebäudes einhergeht sondern lediglich sicherheitsrelevante Maßnahmen umgesetzt werden.
2. Den zusätzlichen Sanierungsmaßnahmen im Bürgersaal - räumliche Neuordnung der Lüftungsanlage und Sanierung des Trinkwassernetzes - sowie den sich konjunkturbedingten Mehrkosten gemäß Kostenfortschreibung der WiBau vom 10.06.2022 in Höhe von 1.296.500 Euro brutto wird zugestimmt.
3. Der Erneuerung der Lüftungsanlage verbunden mit der räumlichen Neuordnung sowie der Sanierung des Trinkwassernetzes in den Räumlichkeiten von „Kultur im Palast e.V.“ gemäß Kostenberechnung der WiBau vom 10.06.2022 in Höhe von 1.138.500 Euro brutto wird zugestimmt.

4. Die notwendigen Mittel in Höhe von 2.435.000 Euro werden der Kostenstelle 15000584 überplanmäßig zugewendet. Die Deckung erfolgt aus Überleitungsmitteln 2021 des Dezernates I - vorbehaltlich der Entscheidung des Kämmers über den Jahresabschluss 2021. Die Mittel werden auftrags- und kassenmäßig freigegeben.
5. Dezernat I/10 wird ermächtigt, mit der WiBau basierend auf dem bereits geschlossenen Inhouse-Vertrag für die Ausführung der Baumaßnahme im Bürgersaal eine Vertragserweiterung und für die zusätzlichen Maßnahmen einen neuen Vertrag abzuschließen.

(antragsgemäß Magistrat 05.07.2022 BP 0569)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 14.07.2022
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, 14.07.2022
im Auftrag

Dezernat I/10
Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat III
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock